



WE SUPPORT

UN – Global Compact Fortschrittsbericht der CiS-Gruppe, Krefeld

Berichtszeitraum:

16. Mai 2014 – 16. Mai 2015

CiS electronic GmbH
Firmensitz Krefeld
Europark Fichtenhain A 15
47807 Krefeld

Inhaltsverzeichnis

Erklärung der Geschäftsführung	Seite 3
1. Menschenrechte	Seite 4
2. Arbeitsnormen	Seite 7
3. Umweltschutz	Seite 10
4. Korruptionsbekämpfung	Seite 13
5. Sonstige CiS-Aktivitäten	Seite 15
6. Ziele für den nächsten Berichtszeitraum	Seite 16

Erklärung der Geschäftsführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die CiS Gruppe ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit Hauptsitz in D-Krefeld und Standorten in Tschechien und Rumänien. Unser Unternehmen beschäftigt derzeit insgesamt ca. 650 Mitarbeiter. Seit einem Jahr sind wir nun offizielles Mitglied des UN Global Compact.

In unserem Unternehmen spielen Werte wie Menschenrechte, Umweltschutz, Arbeitsnormen und Korruptionsbekämpfung immer schon eine wichtige Rolle.

Aus tiefer Überzeugung haben wir uns verpflichtet, die zehn Prinzipien des Global Compact in die Unternehmenskultur und das Tagesgeschäft zu integrieren und nach besten Kräften stets zu fördern. Weil die gesteckten Ziele vieler Regierungen bisher weltweit deutlich verfehlt wurden, muss sich die Wirtschaft intensiver engagieren und einen aktiven Beitrag leisten. Es liegt im Interesse und in den Händen der jeweiligen Entscheider der verantwortungsbewussten Wirtschaft zu handeln. CiS hat diese Werte in seinem Code of Conduct aufgenommen und lebt dieses Engagement klar gegenüber seinen Mitarbeitern, Geschäftspartnern und der allgemeinen Öffentlichkeit.

Wir sind fest davon überzeugt, dass es gerade aus der freien Wirtschaft solcher Statements bedarf, um auf staatlicher Seite Veränderungen bewirken zu können!

Krefeld, 15. Mai 2015



Peter M. Wöllner,
Inhaber der CiS-Gruppe



Andreas Cellar
Dipl.-Ing. MBA
COO
CiS electronic GmbH



Ralf Kühn
CFO
CiS electronic GmbH



Doris Wöllner
CSR-Beauftragte
CEO
CiS systems s.r.o.



Ioan-Marius Milonean
Dipl.-Betr.Wirt, Dipl.-Volkswirt
CEO
CiS automotive SRL



1. Menschenrechte

Prinzip 1: Unternehmen sollen den Schutz der Internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereiches unterstützen und achten und

Prinzip 2: sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.



Assessment, Grundsatz und Ziele

Beschreibung der Bedeutung von Menschenrechten für das Unternehmen. Beschreibung der Grundsätze, öffentlichen Verpflichtungszusagen und Unternehmensziele im Bereich Menschenrechte.

„**Die Würde des Menschen ist unantastbar**“ – so steht es im Artikel 1 des deutschen Grundgesetzes, ein Leitsatz, der leider längst nicht überall der Realität entspricht. Um unseren Beitrag zum Schutz der Menschenrechte zu leisten, haben wir schon vor einigen Jahren einen [Verhaltenskodex](#)¹ erarbeitet, an dessen Zielen wir uns jetzt und in Zukunft orientieren. Wir unterstützen und leben die 10 Prinzipien des „Global Compact“ der Vereinten Nationen, welche ebenso Grundlage unserer Werte sind und damit Bestandteil unseres Codes of Conduct.

Die Einhaltung ethischer, ökonomischer und ökologischer Grundsätze ist Voraussetzung für unsere Leitidee. Dies gilt nicht nur für unsere Mitarbeiter und Kunden, sondern auch für alle Lieferanten und die gesamte Lieferkette gleichermaßen.

Damit haben wir uns dazu verpflichtet, nur noch mit Unternehmen zusammenzuarbeiten, deren Produktionsbedingungen wir adäquat überprüfen können und bei denen wir Menschenrechtsverletzungen ausschließen können.

Die Kooperation zwischen uns, unseren Kunden und Lieferanten basiert auf einer Kultur des gegenseitigen Vertrauens, Respekts und der Offenheit. Neben ihrem Beitrag zur Wertschöpfung erwarten wir von unseren Lieferanten die unbedingte Einhaltung der Verhaltensrichtlinien für Lieferanten. Unsere Lieferanten sind für die Einführung und Umsetzung dieser Richtlinien auch bei ihren Zulieferern verantwortlich. Die von uns formulierten Werte bilden die Basis für eine enge und lang andauernde Partnerschaft mit unseren Lieferanten.

¹ Anmerkung: Im Folgenden wird von Code of Conduct gesprochen.

Diese Verhaltensrichtlinien stellen die Grundlage für jedwede Kooperation dar. Die Lieferanten sollen eine geeignete Dokumentation zur Einhaltung der Richtlinien führen und erklären sich damit einverstanden, die Richtlinien zu respektieren.

Alle CiS-Mitarbeiter müssen sich im Rahmen ihrer Arbeitsverträge schriftlich zur Einhaltung und Wahrung unseres Code of Conducts (beinhaltet die 10 Prinzipien des Global Compact) verpflichten. Diese schließen ausdrücklich die Wahrung der Menschenrechte ein.

Jede Form von Diskriminierung aufgrund von Rasse, Religion, Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung, Alter, körperlicher oder geistiger Behinderung oder aufgrund irgendeines anderen persönlichen Merkmals ist verboten. Wir fordern jeden Mitarbeiter auf, zu einer Atmosphäre respektvollen Miteinanders beizutragen, in der jegliche Art von persönlicher Belästigung oder Mobbing ausgeschlossen wird. Wir fördern insbesondere die ausgleichende Freundschaft unter unseren deutschen, tschechischen, polnischen und rumänischen Mitarbeitern und verstehen uns insgesamt als „CiS-Familie“.

Umsetzung

Beschreibung konkreter Aktionen zur Umsetzung von Menschenrechtsgrundsätzen, zur Verringerung von Menschenrechtsrisiken und Bekämpfung von Menschenrechtsverletzungen

- Wir haben einen Verhaltenskodex: [Code of Conduct](#)
- Schriftliche Verpflichtung jedes Mitarbeiters zum Code of Conduct bei Eintritt ins Unternehmen (beinhaltet die 10 Prinzipien des Global Compact)
- Lieferanten und Geschäftspartner werden aufgefordert, durch die Unterzeichnung unseres Codes of Conduct unsere Werte zu teilen. Dafür wird bei CiS ein Formblatt (Qualitätsmanagementsystem, CiS 0003) verwendet, in dem die Übermittlung des Codes of Conduct als Checklistenpunkt aufgeführt und gegengezeichnet wird.
- Bei der Auswahl von Partnern und Zulieferern wird auf entsprechende Qualitätsstandards geachtet.
- Eine Vorschlagsbox in allen Bereichen der CiS - Gruppe dient für die Mitarbeiter zur freien Meinungsäußerung
- Eine Ombudsfrau als verantwortliche Ansprechpartnerin für alle Mitarbeiter im Unternehmen
- Geschäftspartner können sich in allen Fällen an unseren zuständigen Geschäftsführer CFO, Firmenanschrift Krefeld wenden.
- Bewerbungen von Menschen mit Handicap mit gleicher Qualifikation haben die gleichen Einstellungschancen

Messung von Ergebnissen

Beschreibung, wie das Unternehmen die Umsetzung überwacht und auswertet:

- Externe Audits im Bereich Menschenrechte werden regelmäßig von CiS auch bei Besuchen der Geschäftspartner, insbesondere in Asien, durchgeführt.
- Regelmäßige Sichtung der Vorschlagsbox für Mitarbeiter durch die Personalabteilung, Betriebsrat und ggf. Weiterleitung an die Ombudsfrau
- Rechtsfälle, Geldbußen oder Urteile hat es in diesem Zusammenhang keine gegeben.
- Zur Überprüfung der Umsetzung wird u.a. jährlich ein [WCA](#) (Workplace Conditions Assessment) in der tschechischen Tochtergesellschaft durchgeführt. Eine detaillierte Ergebnisdarstellung aus dem Jahre 2014 erfolgt dazu im Bereich ‚Arbeitsnormen‘.
- Die Belegschaftsvertretungen und alle Mitarbeiter mit Führungsverantwortung sind aufgefordert, die Einhaltung unseres Verhaltenscodex zu unterstützen, zu fördern und zu fordern.



Umsetzung

Beschreibung konkreter Aktivitäten des Unternehmens zur Umsetzung von arbeitsrechtlichen Grundsätzen, Verringerung von Arbeitsrisiken und Reaktion auf die Verletzung von Arbeitsnormen

- Die Hauptbelastung der Mitarbeiter erfolgt z. B. in der Fertigung durch langes konzentriertes Arbeiten und Sitzen am Arbeitsplatz. Die Mitarbeiter sind angehalten, regelmäßige Pausen einzuhalten und sich zu bewegen. An allen Standorten achten wir auf ergonomische und rückengerechte Arbeitsplätze.
- Für den gesamten Bereich Umweltschutz, Arbeitssicherheit und Brandschutz haben wir verantwortliche kompetente Ansprechpartner.
- Regelmäßige Überprüfung und Sicherstellung der Maßnahmen findet kontinuierlich durch den Sicherheitsbeauftragten des Unternehmens statt.
- Vorschlagsbox für Mitarbeiter in allen Bereichen der CiS – Gruppe
- Betriebsrat/Arbeitnehmervertretungen
- Schulung neuer Mitarbeiter zu Arbeits- und Unternehmensgrundsätzen (Code of Conduct etc.) an allen Standorten.
- Durchführung von [WCA](#) (Workplace Conditions Assessment), zuletzt 2014 (siehe oben Ergebnisdarstellung).

Messung von Ergebnissen

Beschreibung, wie das Unternehmen die Umsetzung überwacht und auswertet:

- Zur Überprüfung der Umsetzung wird regelmäßig im Abstand von zwei Jahren ein [WCA](#) (Workplace Conditions Assessment) durchgeführt.
- [DIN EN ISO 9001:2008 Zertifizierung](#) findet jährlich statt.
- Überprüfung und Sicherstellung durch regelmäßige interne Audits durch den Qualitätsmanagementbeauftragten (QMB) und ausgebildete Manager an allen CiS Standorten

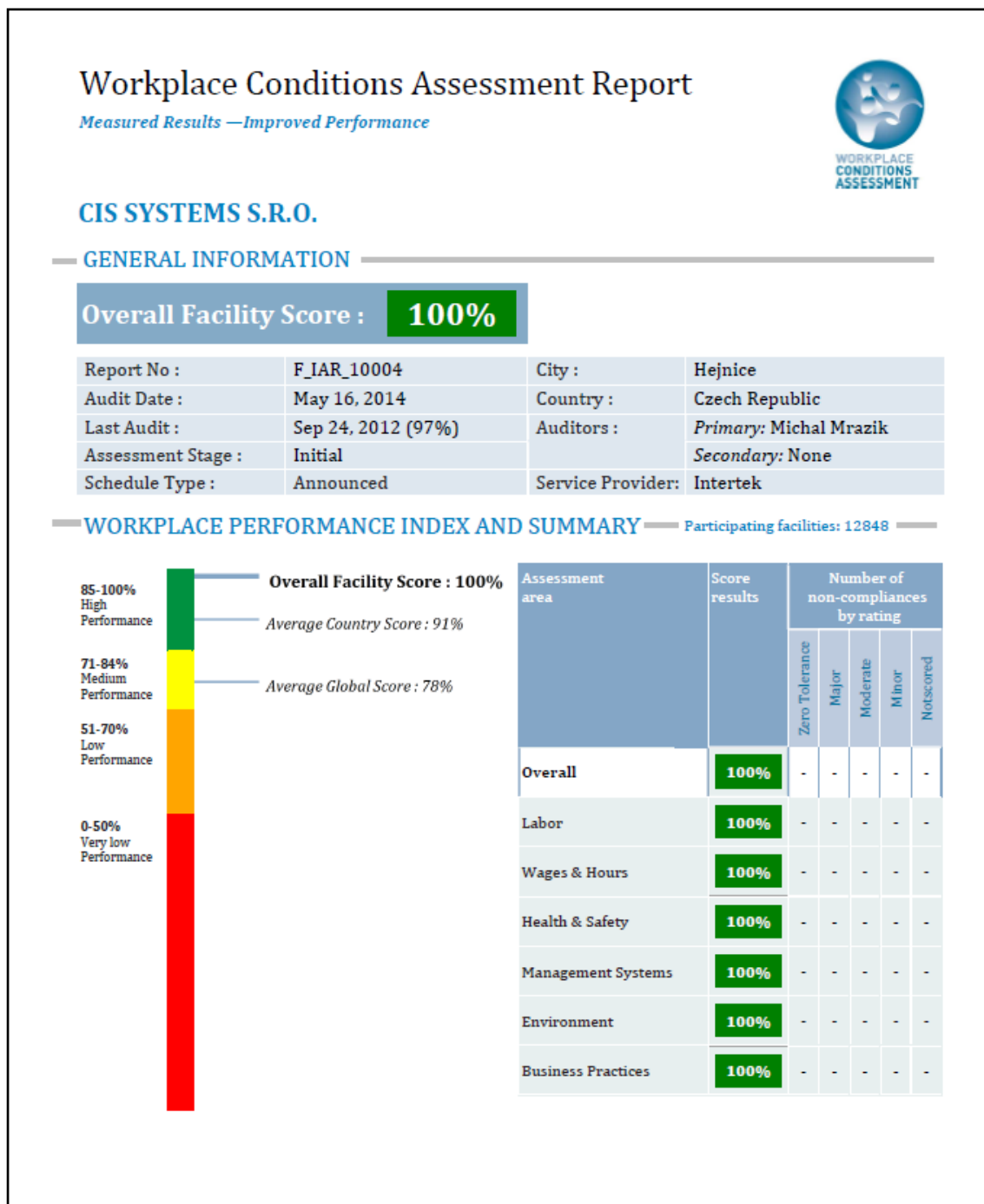
Ein im Mai 2014 durchgeführtes WCA (Workplace Conditions Assessment)-Audit in unserem Produktionswerk in Tschechien stellte fest, dass die Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen wie Arbeitssicherheit, Löhne und Arbeitszeit, Gesundheit und Sicherheit sowie das Managementsystem und das Umweltmanagement deutlich über dem weltweiten Durchschnitt auf höchstem Niveau liegen.

Hiernach bestätigt der Auditor „Intertek“, dass die CiS systems s.r.o. (tschechische Tochtergesellschaft der CiS electronic GmbH) von bisher weltweit 6700 auditierten Unternehmen mit einem Toprating zu den mitarbeiterfreundlichsten Unternehmen zählt. Der Durchschnitt aller bisher auditierten Unternehmen liegt bei 87 von 100 erreichbaren Punkten; in der Elektronik- und Elektroindustrie- in der CiS tätig ist – bei 74 Punkten. Mit dem Ergebnis von 100% „Overall“ nimmt CiS einen weltweit führenden Platz ein. Darüber freuen wir uns sehr.

Ein WCA-Audit behandelt folgende Punkte:

- Zwangsarbeit, Diskriminierung, Bedrohung und Belästigung, Missbrauch, Arbeitsverträge
- Löhne, Sozialleistungen, Arbeitszeiten
- Health und Safety (allgemeine Arbeitssicherheit, Sicherheitsrisiken, Gefahrenstoffe)
- Managementsysteme (Audits, Korrekturmaßnahmen)
- Umwelt, Abfallentsorgung und Luftemissionen

Anbei die Zusammenfassung der Ergebnisse des WCA-Audits aus dem Jahre 2014.



3. Umweltschutz



- Prinzip 7: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen
- Prinzip 8: Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und
- Prinzip 9: die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern

Assessment, Grundsatz und Ziele

Beschreibung der Bedeutung von Umweltschutz für das Unternehmen (d.h. Umweltrisiken und Umweltchancen); Beschreibung der Grundsätze, öffentlichen Verpflichtungszusagen und Unternehmensziele im Bereich Umweltschutz

CiS vertritt seit vielen Jahren die Grundgedanken der ökosozialen Marktwirtschaft. Eine grundlegende Überzeugung ist, die notwendige Balance zwischen ökologischer, sozialer und ökonomischer Nachhaltigkeit zum Wohl der nachfolgenden Generationen zu halten.

Die CiS Gruppe verfügt über ein gelenktes Qualitätsmanagementsystem gemäß DIN EN ISO 9001, das ständig weiter entwickelt wird. Darüber hinaus trägt CiS durch das selbst eingeführte, aktive Umweltmanagement dafür Sorge, dass die Belastung der Umwelt und Schonung von Ressourcen so wirksam wie möglich stattfindet. Seit Ende des Jahres 2014 ist CiS nun auch nach DIN EN ISO 14001:2004 (Umweltmanagementsystem) zertifiziert. Bereits vor der Zertifizierung wurden die Werte der CiS Gruppe hinsichtlich des Umweltschutzes in der eigenen [Qualitäts- und Umweltpolitik](#) beschrieben.

CiS lässt regelmäßig die Energieeffizienz von Fachunternehmen prüfen, um Optimierungspotential aufzudecken und zu nutzen.

Zur Erreichung der Zielsetzung „Energieeffizienz und CO₂-Neutralität“, investierte CiS als eines der ersten Unternehmen in ihrer Branche in die Weiterbildung von Mitarbeitern zum „European Energy Manager“. Das spezifische Know-how kann helfen, den Energieverbrauch des Unternehmens intelligent und zukunftsorientiert zu reduzieren.



Gesunde Wirtschaft und ein gesundes Klima gehören für CiS zusammen. Aus dieser Überzeugung engagiert sich CiS als aktives Fördermitglied der [„Welt-Wald-Klima-Initiative“](#) des [Senats der Wirtschaft e. V.](#) Damit stellen wir uns der Verantwortung für die Zukunft. Mit ganz konkreten Ergebnissen: Die CiS electronic GmbH arbeitet als erster Kabelkonfektionär klimaneutral – die CO₂-Emissionen aller deutschen Standorte werden durch ein bereits realisiertes Wiederaufforstungsprojekt in Panama CO₂-neutral gestellt. Nachweislich und zertifizierbar. Parallel wird intensiv an einer übergreifenden Reduzierungsstrategie, die in den nächsten Jahren für die gesamte CiS-Gruppe umgesetzt werden soll, gearbeitet. Die Eckpunkte Umweltverantwortung, Energieeffizienz und CO₂-Neutralität definieren dabei auch unsere Ansprüche an die Lieferkette und bei der Produktauswahl.



Fortführende Themen zum Umweltschutz Engagement von CiS finden Sie unter:

- [CiS electronic GmbH als erster Kabelkonfektionär klimaneutral](#)
- [Kabelkonfektionär CiS unterstützt die WFF \(World Forest Foundation\)](#)
- [Kabelkonfektionär CiS erhält Urkunde für wirksamen Klimaschutz](#)
- [Allgemeine Prinzipien und Strategien](#)
- [Briefing Klimastrategie](#)
- [Footprint Newsletter Klimainitiative](#)

Darüber hinaus wird die Verbesserung der Produktionsmethoden und der zugehörigen Supportprozesse angestrebt, so dass diese die Umwelt auf die geringste mögliche Art und Weise belasten. CiS fördert eine langfristige, nachhaltige, ökologische Entwicklung durch die Herstellung und den Vertrieb von Produkten, welche während ihres Lebenszyklusses die Umwelt so wenig wie möglich belasten. Wir folgen dabei der aktuellen Umweltgesetzgebung, behördlichen Vorschriften und Regelungen. Bei der täglichen Arbeit wird der Kreislaufgedanke zur Schonung der natürlichen Ressourcen berücksichtigt.

Die Lieferanten, welche CiS geschäftsbedingt auswählt, sind aufgefordert, im größtmöglichen Umfang umweltfreundliche Materialien zu verwenden sowie umweltfreundliche Produkte zu liefern. Im Rahmen der gesellschaftlichen Verantwortung trägt CiS für die Minimierung möglicher Risiken in allen involvierten Bereichen Sorge. Insbesondere stehen dabei die Gesundheit und die Sicherheit der Mitarbeiter am Arbeitsplatz als auch der Schutz unserer Umwelt im Fokus. Bei der täglichen Arbeit wird der Kreislaufgedanke zur Schonung der natürlichen Ressourcen berücksichtigt.

Feststehendes Ziel an allen Standorten ist, dass der ökologische Fußabdruck unseres Unternehmens jährlich weiter reduziert wird. Die höchste Priorität hat natürlich die Reduzierung des Energieverbrauchs.

Ziel ist, eine langfristige, nachhaltige, ökologische Entwicklung zu fördern und das Qualitäts- und Umweltwissen und –bewusstsein unserer Mitarbeiter zu fördern.

Neben einer eigenen Qualitäts- und Umweltpolitik bildet der CiS Verhaltenskodex (Code of Conduct) die Leitlinie für unsere tägliche Arbeit.

Umsetzung

Beschreibung konkreter Aktionen zur Umsetzung von Umweltgrundsätzen, zur Verringerung von Umweltrisiken und Reaktionen auf Umweltvorfälle

- Januar 2013: Ausbildung von Mitarbeitern zum Energieeffizienzmanager ([European Energy Manager](#)). Damit haben wir als eines der ersten Unternehmen in unserer Branche solide ausgebildete Fachleute, die uns helfen, unseren Energieverbrauch intelligent und zukunftsorientiert zu reduzieren.
- Für den Bereich Umweltschutz, Arbeitssicherheit und Brandschutz haben wir verantwortliche kompetente Ansprechpartner (UMS Beauftragte).
- Vorschlagsbox für jeden Mitarbeiter der CiS Gruppe, denn alle haben das Recht und die Pflicht, Probleme jeglicher Art, welche die Qualität oder die Umwelt negativ beeinflussen, festzustellen, aufzuzeichnen und Aktionen einzuleiten bzw. an die jeweilig verantwortlichen Stellen zu leiten.
- Völlige Klimaneutralität aller deutschen Standorte seit Herbst 2012 durch ein Wiederaufforstungsprojekt „WFF“ ([World Forest Foundation](#))
- Initiativen und Aktionen zur Verringerung von Abfallmengen durch UMS- (Umweltmanagementsystem)
- Erarbeitung einer Energie- Reduzierungsstrategie
- Aktivitäten zur Verbesserung der Produktionsmethoden und Prozesse
- Lieferanten sind aufgefordert, im größtmöglichen Umfang umweltfreundliche Materialien zu verwenden sowie umweltfreundliche Produkte zu liefern. (siehe [Liste von verbotenen Stoffen](#))
- Zertifizierung gemäß DIN EN ISO 14001:2004 (Umweltmanagementsystem)
- CiS Verhaltenskodex ([Code of Conduct](#))

Messung von Ergebnissen

Beschreibung, wie das Unternehmen die Umsetzung überwacht und auswertet:

- Regelmäßige Überprüfung/Messung der Abfallstoffe, regelmäßige Prüfung der Abwasserqualität
- Zertifizierung nach [DIN EN ISO 9001:2008](#) (Qualitätsmanagementsystem)
- Zertifizierung am tschechischen Produktionsstandort nach [DIN EN ISO 14001:2004 \(Umweltmanagementsystem\)](#)
- Messbare Reduzierung des Energieverbrauchs und von CO² – Emission



4. Korruptionsbekämpfung

Prinzip 10: Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.



Assessment, Grundsatz, Ziele

Beschreibung der Bedeutung von Korruptionsbekämpfung für das Unternehmen (d.h. Risikobewertung der Korruptionsbekämpfung).

Beschreibung der Grundsätze, öffentlichen Verpflichtungszusagen und Unternehmensziele im Bereich Korruptionsbekämpfung.

CiS stellt höchste Ansprüche an die Vermeidung und Bekämpfung jeglicher Art von Korruption und hält sich vorbehaltlos an die jeweils geltenden Antikorrupcionsgesetze.

Im Zusammenhang mit allen Geschäftstätigkeiten ist das Anbieten, Gewähren, Fordern oder Annehmen von Geld oder Wertgegenständen für CiS Mitarbeiter strengstens verboten. Alle Geschäftsvorfälle müssen vollständig und einwandfrei in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen und kundenspezifischen Forderungen dokumentiert werden (z.B. steuerrechtliche und handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten für Jahresabschlüsse, Buchungsbelege, Geschäftsbriefe und Verträge).

CiS erwartet von seinen Mitarbeitern Loyalität gegenüber dem Unternehmen und dessen Geschäftspartnern. Sämtliche Mitarbeiter müssen Situationen vermeiden, in denen ihre persönlichen oder finanziellen Interessen mit Unternehmensinteressen oder Interessen der Geschäftspartner in Konflikt geraten.

Wir erwarten von allen Lieferanten, dass sie die Wertgrundsätze von CiS teilen und die Einhaltung der ethischen Normen und gesetzlichen Bestimmungen sicherstellen. Grundlage für die Geschäftsbeziehungen sind die strikte Einhaltung der 10 Prinzipien des „Global Compact“ der Vereinten Nationen, welche auch Grundlage unserer Werte sind.

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie wie ein verantwortungsvolles soziales Unternehmen bei der Beschaffung von Vorprodukten, Komponenten und Rohstoffen handeln. Hierzu zählt auch, dass derartige Beschaffungen nicht in solchen Regionen getätigt werden, in denen mit dem Geld aus der Rohstoffgewinnung Krieg und Unterdrückung finanziert werden. Wir vertrauen auf ihr verantwortungsvolles Verhalten und gehen in gutem Glauben davon aus, dass sie als unser Lieferant nur Materialien verwenden, die eben nicht aus dieser Region stammen.

Alle Mitarbeiter müssen sich im Rahmen ihres Arbeitsvertrages schriftlich zur Einhaltung und Wahrung des Codes of Conduct verpflichten. Dieser schließt ausdrücklich Regeln zur Vorteilsnahme und Geschenke ein.

Jede Form und jeder Versuch der Korruption einschließlich Erpressung und Bestechung sowie andere illegale Praktiken werden in unseren Geschäftsbeziehungen nicht toleriert.

Lieferanten sollen, gleich in welcher Form, weder direkt noch indirekt unpassende Vorteile anbieten oder unpassende Leistungen erbringen (aktive Bestechung), noch unpassende Vorteile erbitten oder unpassende Leistungen annehmen (passive Bestechung).

Umsetzung

Beschreibung konkreter Aktionen zur Umsetzung von Grundsätzen der Korruptionsbekämpfung, zur Verminderung von Risiken der Korruptionsbekämpfung und zur Reaktion auf Vorfälle.

- Um das Risiko von Korruptionsfällen zu vermeiden haben wir mit unserem Code of Conduct eine Verpflichtung erarbeitet, die alle Mitarbeiter im Rahmen des Arbeitsvertrages unterzeichnen. Dieser schließt ausdrücklich Regeln zur Vorteilsnahme und Korruption ein.
- Schulung neuer Mitarbeiter zu Arbeitsrecht und Unternehmensgrundsätzen (Code of Conduct etc.) in unserem Schulungszentrum in Tschechien.
- Neue Lieferanten und Geschäftspartner sind angehalten, sich durch die Unterzeichnung unseres Codes of Conduct unsere Werte zu teilen. Dafür wird bei CiS ein Formblatt (Qualitätsmanagementsystem, CiS 0003) verwendet, in dem die Übermittlung des Codes of Conduct als Checklistenpunkt aufgeführt und gegengezeichnet wird.
- Vorschlagsbox für Mitarbeiter in allen Bereichen der CiS Gruppe

Messung der Ergebnisse

Beschreibung, wie das Unternehmen die Umsetzung überwacht und auswertet

- Bisher sind uns keine Fälle von Korruption in der CiS Gruppe bekannt.

5. Sonstige CiS-Aktivitäten

Soziales Engagement: für die [Andheri-Hilfe Bonn e.V. und Plan International](#)

CiS unterstützt die Andheri-Hilfe Bonn bei einem Projekt, dass jede Woche ein erblindetes Kind oder deren Eltern das Augenlicht durch eine Graue Star Operation wieder zurück erlangt.



Seit vielen Jahren unterstützt CiS gezielt Projekte von Plan International, indem es die Schulausbildung von Kindern in der dritten Welt aktiv fördert und finanzielle Mittel dafür zur Verfügung stellt.



1. Meisterschule Isergebirge

Im Jahre 2009 wurde die [1. Meisterschule Isergebirge](#) mit deutschem Lehrinhalt in der Tschechischen Republik gegründet. In Zusammenarbeit mit der technischen Universität Liberec bietet CiS für die eigenen Mitarbeiter und auch für Mitarbeiter anderer Unternehmen aus der Region diese Möglichkeit zur qualifizierten Weiterbildung. Fachlich wird das Projekt von der IHK-Dresden und DTIHK-Prag unterstützt. Da es in Tschechien kein duales Bildungssystem gibt, wurde aus der Not eine Tugend gemacht. Zur Weiterbildung der Mitarbeiter aus der Produktion haben die ersten „Meisterschüler“ ihren Start in der „1. Meisterschule ISERGEBIRGE“ aufgenommen. Vermittelt wird etwa 85% des Lehrinhaltes des deutschen Industriemeisters.



Der Lehrinhalt setzt sich aus ca. 300 Stunden Technik, 152 Stunden Organisation und 137 Stunden Führung zusammen und verteilt sich auf zwei Jahre. Der Unterricht findet im CiS-Schulungszentrum in Hejnice und der Technischen Universität in Liberec statt.

Weitere Aktivitäten darüber hinaus:

- [Regionales Sponsoring](#) für Schulen, Kindergärten, Sportvereine, Müttervereine und die Feuerwehr verschiedener Standorte in Tschechien
- [Kraft aus Wurzeln](#): Um die Völkerverständigung zwischen Deutschen und Tschechen weiter positiv zu fördern, unterstützt CiS seit vielen Jahren das Deutsch-Tschechische Freundschaftsseminar zum Thema „Kraft aus Wurzeln“
- CiS ermöglicht regelmäßige, kostenlose Deutschkurse für interessierte Mitarbeiter
- Flexible Arbeitsbedingungen für berufstätige Mütter (z.B. Teilzeit und Home Office) sind seit Jahren für uns selbstverständlich
- Kulturveranstaltungen und Brauchtumpflege

6. CiS-Ziele 2015/16

Für den nächsten Berichtszeitraum 2015/16 werden wir weiterhin alle zehn Prinzipien des UN-Global Compact unterstützen.

Wir haben uns vorgenommen, auf die folgenden Prinzipien einen besonderen Schwerpunkt zu legen und durch gezielte Informationen und Workshops diese noch tiefer in unserer Belegschaft zu verankern:

- Prinzip 6: Für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten
- Prinzip 7: Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen
- Prinzip 8: Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und
- Prinzip 9: die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern